

Presse Communiqué Go Sports AG

Die Go Sports AG lanciert die Initiative [herzsicher.ch](http://www.herzsicher.ch) und will damit die Sensibilisierung der Bevölkerung auf die Herzthematik steigern, sowie möglichst viele öffentlich zugängliche Plätze und Ballungszentren „herzsicher“ machen. Grundlage der Initiative [herzsicher.ch](http://www.herzsicher.ch) ist eine interaktive Standortkarte, wo alle herzsicheren Plätze der Schweiz aufgezeichnet sind. Auf www.herzsicher.ch kann man sich ab sofort als „herzsicheren“ Standort registrieren und die Zertifizierung beantragen.

Die Go Sports AG betreibt seit 15 Jahren das grösste Fitness- und Wellnesscenter in Interlaken und lanciert neu die Online Plattform www.herzsicher.ch. Mit der Initiative [herzsicher.ch](http://www.herzsicher.ch) will die Unternehmung die Öffentlichkeit auf die Herzthematik sensibilisieren und den Endkunden via einer interaktiven Standortkarte über herzsichere Standorte in der Schweiz und ganz Europa informieren.

Öffentliche Infrastrukturen, Firmen, Fitnesscenter, Schulen, Schwimmbäder sowie weitere Orte haben die Möglichkeit sich unter www.herzsicher.ch an zu melden und sich als „herzsicherer“ Platz zu zertifizieren. Nach erfolgter Zertifizierung werden Sie in der interaktiven Standortkarte als „herzsicherer“ Ort aufgezeigt.

„Wir sprechen mit diesem Projekt zwei Zielgruppen an: zum Einen die Bevölkerung, welche sich über herzsichere Standorte in der ganzen Schweiz via der interaktiven Standortkarte informieren kann und zum Anderen die Betreiber von öffentlichen Plätzen, wo sich viele Menschen treffen, denn gerade dort ist das vorhanden sein von einem Defibrillator enorm wichtig. Im Falle eines Herzstillstandes kann sofort gehandelt werden mit der Hilfe eines Defibrillators, so können Menschenleben gerettet werden“ sagt Philippe Willi, einer der Initianten sowie der Verwaltungsratspräsident der Go Sports AG aus.

In Las Vegas oder auch bereits im umliegenden Europa, insbesondere in Deutschland, gibt es eine sehr hohe Dichte an Defibrillatoren, in der Schweiz hingegen sind diese lebensrettenden Geräte dünn gesät. Hier will die Initiative [herzsicher.ch](http://www.herzsicher.ch) ansetzen und eine Sensibilisierung mit der interaktiven Standortkarte erreichen.

Die Projektkoordination unterliegt dem Geschäftsführer der Go Sports AG, Erich Grossniklaus.

Philippe Willi, VR-P Go Sports AG
Go Sports AG
Aegertiweg 33
3800 Matten b. Interlaken
033 823 19 28
willi@gosports.ch

